

Der Nutzen der (3D) Bilder im PLM

Einleitung

3D-Modellierung ist heute Standard in der Produktentwicklung. Das Verhältnis von 3D-Modell und 2D-Darstellung hat sich umgekehrt. Zuerst gibt es das Modell, dann werden daraus für spezielle Aufgaben 2D-Darstellungen abgeleitet. Über Viewer und neutrale Datenformate lassen sich die Modelle prinzipiell auch auf jedem Arbeitsplatz und sogar mobil darstellen. Der Nutzen wird von niemandem angezweifelt.

Und doch ist die 3D-Darstellung keineswegs für jedermann selbstverständlich. Welches Tool brauche ich, um 3D-Daten eines bestimmten Systems zu visualisieren? Welche Werkzeuge bietet der CAD-Hersteller selbst, welche muss ich zusätzlich von einem Drittanbieter erwerben, welche gibt es kostenlos per Download? Was kann ich mit einem 3D-Modell tun? Wie komme ich zum Eintauchen in virtuelle Realität, wie kann ich Computerbilder der Realität überlagern? Oder auch: Was könnte ich mit 3D-Daten tun, weiß aber nichts von diesen Möglichkeiten?

Die Serie „Der Nutzen der (3D) Bilder im PLM“ soll für mehr Transparenz sorgen. Wer bietet welche Visualisierungsmöglichkeiten mit welchen Tools? Dazu werden die Anbieter entsprechender Software zu Interviews eingeladen, und aufgrund der Gespräche und Vorführungen werden firmen- und produktspezifische Beiträge erstellt und mit den Anbietern abgestimmt.

Eingeladen zur Teilnahme an dieser Serie sind alle Anbieter, denen der Nutzen der 3D-Bilder für ihre Kunden im Umfeld PLM am Herzen liegt.